

Satzung

der Gemeindewerke Emskirchen zur 1. Änderung der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Gemeindewerke Emskirchen (Entwässerungssatzung – EWS) vom 16.07.2012

vom 12.09.2014

Auf Grund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nrn. 1 und 2, Abs. 2 und 3 der Gemeindeordnung für Bayern(GO) sowie Art. 34 Abs. 1 u. 2 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) und § 2 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 3 der geänderten und neu gefassten Unternehmenssatzung vom 18.06.2012 für das Kommunalunternehmen der Marktgemeinde Emskirchen, erlassen die Gemeindewerke Emskirchen (Gemeindewerke) folgende Satzung:

§ 1 Änderung

(1) § 1 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

Die Gemeindewerke betreiben eine öffentliche Einrichtung zur Abwasserbeseitigung (Entwässerungseinrichtung) für das Gebiet des Marktes Emskirchen in den Ortsteilen Emskirchen, Neidhardswinden, Dürrnbuch, Brunn, Hohholz, Pirkach, Mausdorf, Elgersdorf, Gunzendorf, Eckenberg, Borbath, Flugshof, Rennhofen, Bottenbach, Altschauerberg und Neuschauerberg.

(2) § 12 Abs. 1 Satz 2 wird wie folgt geändert:

Die Gemeindewerke können im Einzelfall die Grundstückseigentümer auffordern, die Bestätigung vorzulegen.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.10.2014 in Kraft.

Emskirchen, 12.09.2014

Harald Kempe
Stellvertreter des Vorstandes

